

WIE
KURATIV – KANN ODER DARF
PALLIATIVE WUNDBEHANDLUNG SEIN?

Pflegekongress 15

Sonja Koller

5. November 2015

- *„warum musste Vater unnötig und unendlich leiden? Glauben wir, dass Patienten mit Demenz keine Schmerzen haben, weil sie Schmerzen nicht beschreiben können?“¹*

- „.....kämpft der kurative Ansatz gegen die Ursachen, widmet sich der palliative Ansatz den Symptomen und deren Linderung“ ²

² Palliative Pflege von Menschen mit Demenz
Stephan Kostrzewa
(Kostrzewa 2007: 95).

Kurativ – palliativ?

- Was steht im Vordergrund?
- Was möchten die Angehörigen?
- Welche diagnostischen Untersuchungen sind notwendig?
- Therapien? Nekrosektomie, NPWT....?
- Medikation – PEG – Ernährung? Substitution – Protein, Arginin?

- *„DAS PROBLEM IST BEKANNT, ABER ALLE WEIGERN SICH, DIE ENTSCHEIDENDEN FRAGEN ZU STELLEN..“³*

- Wo bleiben die Bedürfnisse der Betroffenen – dessen Lebensqualität?

Konzept der Versorgung

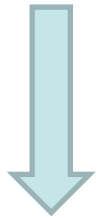
- Akzeptanz der palliativen Versorgung
- Schmerztherapie
- Symptomkontrolle
- Angepasste Wundversorgung
- Psychosoziale Betreuung Patient/in und Angehörigen
- *Kommunikation*
- Seelsorge
- Ethik
- *Multidisziplinäre Teamarbeit!*

Phasengerechte feuchte Wundversorgung

- Anwendungsbereich: chronisch bzw. schlecht heilende Wunden bei (**chronischer**) Grunderkrankung.

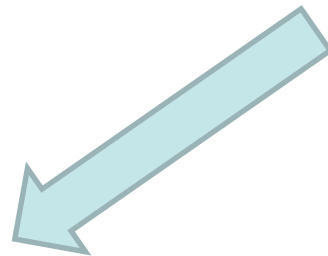
Kausale Behandlung

- Grunderkrankung



Ziel

- Wundheilung
- Körperliche Unversehrtheit

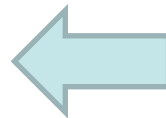


Lokale Wundversorgung

- Feuchtes Wundmilieu
- Beschleunigung physiologischer Heilungsprozesse
- Beachtung der physiologischen Wundheilungsphasen

Behandlung der Symptome

- Schmerzen
- Geruchsentwicklung
- Exsudation
- Blutungsneigung



Palliative Wundversorgung

- Anwendungsbereich: heilbare Wunden bei **chronisch fortschreitender** Grunderkrankung = *kurativer Ansatz*

Kausale Behandlung

- Nicht möglich

Lokale Wundversorgung

- Feuchtes Wundmilieu
- Beschleunigung physiologischer Heilungsprozesse
- Beachtung der physiologischen Wundheilungsphasen

Behandlung der Symptome

- Schmerzen
- Geruchsentwicklung
- Exsudation
- Blutungsneigung

Ziel

- Wundheilung



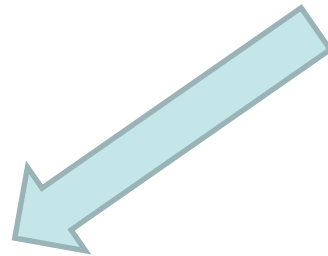
- Anwendungsbereich: **nicht heilende** Wunden bei **chronisch fortschreitender** Grunderkrankung = *palliativer Ansatz*

Kausale Behandlung

- Nicht möglich

Lokale Wundversorgung

- Bedarfsgerechte Wundauflagen
- Bedarfsgerechtes Wundmilieu



Ziel

- Symptomlinderung
- Lebensqualität

Behandlung der Symptome

- Schmerzen
- Geruchsentwicklung
- Exsudation
- Blutungsneigung

